



**Der Newsletter des IFRS/IAS-Portals wird fachlich von der Dr. Röver & Partner KG aus Berlin betreut**

[www.roever-partner.com](http://www.roever-partner.com)

Sehr geehrte Damen und Herren,

neben der nicht enden wollenden Diskussion um die Bilanzierung von Finanzinstrumenten - eher etwas für Spezialisten - stand in den letzten Wochen das Thema Einführung der IFRS im Mittelstand im Vordergrund.

Zum diesem Thema fand kürzlich eine hochkarätig besetzte Tagung in Saarbrücken statt, zu der Prof. Küting eingeladen hatte. Dort wurden so genannte "Saarbrücker Thesen" verabschiedet, die sich kritisch mit der IFRS-Bilanzierung für den Mittelstand auseinandersetzen und die flächendeckende Einführung für den Mittelstand ablehnen. Als Ausweg wird eine steuerlich geprägte Einheitsbilanz für den Mittelstand gefordert, was eine komplette Abkoppelung von der internationalen Rechnungslegung für den Mittelstand bedeuten würde. Gleichzeitig betonten aber gerade auch Bankenvertreter (!), dass langfristig nicht mehrere Rechnungslegungssysteme nebeneinander bestehen werden und der Vormarsch der IFRS nicht mehr aufzuhalten sei.

Einen ganz anderen Weg schlägt dagegen eine Untersuchung von Prof. Herzig ein, der im Auftrag des Bundesfinanzministeriums eine Untersuchung zum Thema "IAS/FRS und steuerliche Gewinnermittlung" durchgeführt hat. Prof. Herzig schlägt vor, zumindest mittelfristig die steuerliche Gewinnermittlung von der handelsrechtlichen Gewinnermittlung abzukoppeln. Ohne die Fesseln des Steuerrechts würde die Internationalisierung der handelsrechtlichen Bilanzierung wohl nicht mehr aufzuhalten sein.

Langsam kommt also in Wissenschaft und interessierter Öffentlichkeit eine Diskussion in Gang, die uns als Mittelstands-Berater schon seit einiger Zeit beschäftigt und der wir unser Portal schwerpunktmäßig zu widmen versuchen.

Helfen Sie uns durch Anregungen und Kritik.

Für das IFRS-Portal-Team

Dr. Reinhard Schubert

Dr. Röver & Partner KG  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Steuerberatungsgesellschaft

Auguste-Viktoria-Strasse 118, D-14193 Berlin

## Aktuelles aus der IFRS/IAS-Rechnungslegung

### IAS 39

#### Exposure Drafts zu IAS 39 (Financial Instruments: Recognition and Measurement) veröffentlicht

Die am 8. Juli 2004 vom IASB veröffentlichten Exposure Drafts betreffend Änderungen des IAS 39 und IFRS 4 (Versicherungsverträge) stehen ab sofort zum Download bereit.



**Zum Exposure Draft "Cash Flow Hedge Accounting of Forecast Intragroup Transactions" ...**



**Zum Exposure Draft "Financial Guarantee Contracts and Credit Insurance" ...**



**Zum Exposure Draft "Transition and Initial Recognition of Financial Assets and Financial Liabilities" ...**



## ED 7

### Exposure Draft ED 7 (Financial Instruments: Disclosures) veröffentlicht

Der IASB hat am 22. Juli 2004 einen Entwurf mit Vorschlägen zur Verbesserung der Darstellung von Finanzinstrumenten im Abschluss veröffentlicht. Sollten die Vorschläge angenommen werden, würde der künftige Standard für alle Unternehmen gelten. Der Umfang der Angabepflichten würde allerdings davon abhängen, wie intensiv Unternehmen von Finanzinstrumenten Gebrauch machen und Finanzrisiken ausgesetzt sind. Die Kommentierungsfrist endet am 22. Oktober 2004.



[Zur Pressemitteilung des IASB ...](#)

## Neues auf dem IFRS-Portal

## IFRS / IAS Allgemein

### Bilanzrechtsreformgesetz (BilReG)

Das Bundeskabinett hat am 21.04.2004 auf Vorschlag der Bundesjustizministerin den Entwurf eines Bilanzrechtsreformgesetzes (BilReG) beschlossen, mit dem die Option in nationales Recht umgesetzt werden soll. Am 01.07.2004 wurde der Regierungsentwurf vom Bundestag in 1. Lesung verabschiedet.

[Mehr ...](#)

### Stand des Umsetzungsprozesses innerhalb der EU (Stand: 19. Juli 2004)

Übersicht über alle IASB Standards and Interpretationen die derzeit vom IASB verabschiedet und von der Kommission in EU-Recht überführt sind.



[Zur Übersicht ...](#)

### Geplante Umsetzung der in der IAS-Verordnung eingeräumten Wahlrechte

Die nachfolgende Tabelle beinhaltet Informationen über die Absichten/ Entscheidungen der Mitgliedstaaten und Assoziierten Ländern betreffend den Gebrauch der in der IAS-Verordnung eingeräumten Wahlrechte (Stand Juli 2004)



[Zum Dokument ...](#)

Die nachfolgende Tabelle beinhaltet Informationen über die Absichten/ Entscheidungen der am 1. Mai 2004 beigetretenen Mitgliedstaaten betreffend den Gebrauch der in der IAS-Verordnung eingeräumten Wahlrechte (Stand Juli 2004)



[Zum Dokument ...](#)

Quelle: Europäische Gemeinschaft

## Mittelstand

### Neue Rubrik auf dem Portal

Klicken Sie einfach auf den entsprechenden Link

**NEU ! IFRS für KMU**

**NEU ! Literatur**

**NEU ! Broschüre**

## Diskussionsforum

### Neue Themen im Diskussionsforum, u.a.:

- **vorzeitige Anwendung IFRS 3**
- **Aktivierungspflicht Markenwert**
- **Abschreibungsbeginn nach IAS 16**
- **erstmalige Anwendung von IFRS: Kapitalflussrechnung**

**Besuchen Sie das Diskussionsforum des IFRS-Portals !**



## Presse

Nachfolgend finden Sie ausgewählte aktuelle Artikel aus der deutschen Wirtschaftspresse.

### 21. Juli 2004: Internationale Rechnungslegung wäre Gift für den Mittelstand

Von Hans Eschbach: Der bekannte Bilanzenspezialist Karlheinz Küting will die Rechnungslegungswelt aufrütteln. Deutschlands Rechnungsleger sind gerade dabei, relativ geräuschlos die Bilanzierung der börsennotierten Konzerne von nationale auf internationale Regeln umzustellen: „Wir sind alle geblendet worden, als gesagt wurde, wenn die internationale Bilanzierung kommt, wird alles besser“, warnt Küting.

[Mehr ...](#)

### 15. Juli 2004: Vermögenswert Marke

Von Maike Telgheder: Neue Bilanzregeln rücken Marken in den Fokus: In Zukunft müssen Unternehmen bei einer Übernahme die gekauften Marken mit ihrem Wert in die Bilanz einstellen. Damit wird die Diskussion um Markenbewertung nicht mehr nur von den Marketingabteilungen geführt.

[Mehr ...](#)

### 11. Juli 2004: Die neue Bilanzierung von Übernahmen

Von Peter Oser und Stefan Bischof: Mit dem am 31. März 2004 veröffentlichten Rechnungslegungsstandard IFRS 3 "Unternehmenserwerbe" (der IAS 22 ersetzt) hat das International Accounting Standards Board in London (IASB) den ersten Meilenstein im Rahmen seines umfassenden Business Combinations Project abgeschlossen. Zugleich wurden IAS 36 "Wertminderung von Vermögenswerten" und IAS 38 "Immaterielle Vermögenswerte" überarbeitet. Mit Verabschiedung dieser Standards hat das IASB - dem Vorbild des US-amerikanischen Standardsetters FASB folgend - einen Paradigmenwechsel in der Rechnungslegung vollzogen: Geschäfts- oder

Firmenwerte sind nunmehr nicht mehr planmäßig, sondern nur noch außerplanmäßig abzuschreiben (impairment only approach). Konzeptuell sieht das IASB in einem Geschäfts- oder Firmenwert einen immateriellen Vermögenswert mit unbestimmbarer Nutzungsdauer, der einer planmäßigen Abschreibung nicht zugänglich ist.

[Mehr ...](#)

---

## Literatur zum Thema IFRS / IAS

Die Rubrik Literatur wurde aktualisiert und erweitert. Sortiert nach folgenden Kategorien finden Sie sowohl aktuelle Zeitschriftenaufsätze als auch von uns ausgewählte Fachbücher. Klicken Sie einfach auf den entsprechenden Link.

⇒ [aktuelle Zeitschriftenaufsätze \(2004\)](#)

⇒ [Fachbücher](#)

⇒ [Broschüren u.a. Informationsmaterialien](#)

---

[www.ifrs-portal.com](http://www.ifrs-portal.com)

[E-mail: webmaster@ifrs-portal.com](mailto:webmaster@ifrs-portal.com)